

# «Bevor ich einen Plattenladen betrete, bin ich ganz nervös»

Tom Künzler stellt in der Bibliothek Mettmenstetten aus

Der gelernte Grafiker Tom Künzler macht zweieinhalb-dimensionale Papiercollagen. Bis zum 31. Januar 2015 werden seine Werke in der Bibliothek Mettmenstetten ausgestellt.

VON SALOMON SCHNEIDER

Tom Künzler ist Familienvater, Art Director in einer Werbeagentur und freischaffender Künstler. Wenn die Arbeit getan ist und die Kinder im Bett sind, zieht er sich in sein Atelier zurück, konzeptualisiert, bearbeitet, schneidet und klebt.

Seine Bilder sind eigentlich Fotografien. Für ein Bild macht er mehrere hundert Fotos vom Gesamten, aus verschiedenen Perspektiven und von Details. Mit dem Photoshop setzt er die Fotografien anschliessend zu einem grossen Ganzen zusammen. Mit dieser Technik sind neue, in der Realität nicht vorkommende Perspektiven möglich. Nach dem Bearbeiten druckt er sie vier Mal aus, schneidet sie zurecht und

klebt die Fotografien mit 1,5 bis zwei Millimeter dickem Klebeband aufeinander. So entstehen Flächen mit unterschiedlicher Tiefe.

## Jedes Cover hat seinen Hintergrund

«Das Schwierige ist, dass in verschiedenen Perspektiven Licht, Schatten, und Farbintensität nie gleich sind. Dies alles anzupassen ist eine Herausforderung», erklärt Tom Künzler. Bekannt wurde er durch seine Bilder von Plattenläden: «Ich bin Musiker und Plattenfan. Bevor ich einen Plattenladen betrete, bin ich immer ganz nervös. Plattenläden gehören zu den

kunstvollsten Orten der Welt. Jedes Cover und jeder Inhalt ist ein Kunstwerk.»

Künzler geht bei der Gestaltung seiner Bilder mit extremer Detailverliebtheit vor: «Ich tausche jedes Plattencover aus.» Dabei achtet er darauf, dass die Anordnung der Cover Geschichten, Witze und Statements enthalten. «Nirvana-Alben stehen beispielsweise oft neben Neil Youngs Alben, da Kurt Cobain in seinem Abschiedsbrief Neil Young zitierte», erzählt Künzler. Auf jedem Bild können zahllose Details gefunden werden, mit denen der Künstler oft selbstironisch Geschichten erzählt.



Tom Künzler wühlt in einem seiner Plattenläden. (Bild zvg.)